

**Waldstandorte
Baden-
Württemberg**

Wuchsgebiet

Odenwald

Regionale Einheit

2/03 Kleiner Odenwald

Standortskundliche Höhenstufe

submontan

Höhenverbreitung (Wald)

311 (112 bis 519) m. ü. NN

Klimadaten 1961-1990 (regionalisiert)*

8,7 (8-9,7) Ø Temp. / Jahr [°C]

15,2 Ø Temp. / Veg.-periode [°C]

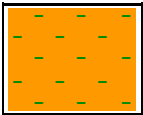
1026 Ø Niederschlag / Jahr [mm]

417 Ø Niederschlag / Veg.-periode [mm]

* die Klimadaten sind regionalisiert und auf die Regional-Zonale Einheit bezogen

tils

Buchenwald auf tiefgründigem mäßig frischem lehmigem Sand



orange
d'grüne Querstrichelung

Standortskundliche
Wasserhaushaltsstufe:

vorratsfrisch

in der


Öko-Serie der nicht vernässenden lehmigen Sande

(Häufig tiefgründige, steinarme bis steinfreie, seltener flach- bis mittelgründige Böden aus Verwitterung von Fließerdern des Oberen, selten des Mittleren Buntsandsteins; Bodenart wechselnd von lehmigem Sand bis sandigem Lehm; häufig schwache Schlufflehmauflage oder -beimengung im Oberboden; stets steinig, örtlich stark steinig, häufig über steinig-sandiger, toniger Fließerde (ab 40 cm möglich), sonst über sandig-steiniger Buntsandsteinverwitterung; teils in Ansätzen schwach pseudovergleyt)

Morphologie und Boden	Morphologische Beschreibung	Standortseinheiten der ebenen und schwach geneigten Lagen tiefgründige, steinfreie oder mäßig steinige Flachlagen, Mulden und Hochflächenränder
	Bodentyp	Braunerde, z.T. schwach podsolig
	Humusform	Mullmoder bis Moder, unter Laubbäumen auch Mull
	Basenausstattung	keine Eingabe
	Podsoligkeit	stellenweise schwach podsolig (O-Aeh)
	Rutschgefährdung	keine Eingabe
Vegetation	Ökologische Artengruppen	Deschampsia flexuosa-, Rubus-, Milium effusum-, Vaccinium myrtillus-, Ajuga reptans-, (Urtica dioica-, Stachys sylvatica-, Deschampsia cespitosa) - Gruppe
	Aufnahmen	keine Vegetationsaufnahmen
	Natürliche Waldgesellschaft	Hainsimsen-Buchenwald mit Flatterhirse; Hainsimsen-Buchenwald (typisch)
Baumarten des Standortswald	Hauptbaumart(en)	Rotbuche
	Nebenbaumart(en)	Bergahorn, Eßkastanie, Hainbuche (Weißbuche), Stieleiche, Traubeneiche, Winterlinde
	Pionierbaumart(en)	Aspe (Zitterpappel), Sandbirke (Hängebirke), Vogelbeere (Eberesche), Waldkiefer

		Konkurrenzkraft	Pfleglichkeit	Sicherheit	Leistung	
Baumarteneignung	geeignet (g)	Dgl	1	2	1	1
		RBu	1	2	1	1
	geeignet bis möglich (g/m)	TrEi	2	2	1	2
		Fi	1	3	2	1
	möglich (m)	BAh	2	2	2	2
	wenig geeignet (w)	Es	3	1	2	3
		Kie	3	3	1	2
	sonstige Laubbaumarten	-				
	sonstige Nadelbaumarten	-				
	Vorkommen	Fläche der Standortseinheit	30,9 ha			
Anteil der Standorteinheit innerhalb der Regionallegende		gelegentlich/zerstreut (0,35 %)				
Organisatorisch	Link zur Regionallegende	https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/Leg_2_03_submontan.pdf				
	Link zur Regional/zonalen Baumarteneignung	https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/BaEig_2_03_submontan.pdf				
	Link zur Vegetationsgruppierung	https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/VegGru_2_03_submontan.pdf				
	Zugehörige Kartierobjekte	10070				

Impressum



Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg
 Abt. Waldnaturschutz
 Wonnhaldestr. 4
 79100 Freiburg
 Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de

Datenquelle:

© Standortdaten: Landesforstverwaltung BW

Technische Realisierung:

IDaMa GmbH, www.idama.de